Wurde jetzt eröffnet: Golfschule in Deinste. Foto: Kordländer

„Golf-Anlage ist eine Bereicherung der Region“

Erste Golfschule im Elbe-Weser-Dreieck

Deinste (kor). Die „Golf-Schule Deinster Mühle“ ist eröffnet. Diese im Elbe-Weser-Raum einmalige Einrichtung kann ab sofort von jedem ohne Mitgliedschaft in einem Verein genutzt werden. Nach Darstellung der Betreiber sollen der Region in sportlicher und touristischer Hinsicht damit zusätzliche Impulse gegeben werden. Die Einweihung fand vorigen Sonnabend im Beisein einer großen Gästeschar statt.

Vorbereitet war ein großes Festprogramm mit Jazz-, Dudelsack- und Spielmannszugmusik. Modellflieger zeigten ihr Können und kreisten über der Golfanlage. Aus einer Maschine wurden Bonbons abgeworfen, aus einer anderen ein Golfball. Und das war dann der offizielle Start der Golfschule, in der die an diesem Sport Interessierten ihr „Handykap“ senken können, um so die Reife für eine „professionelle“ Golfanlage zu erlangen.

Die Inhaber der neuen Golfschule, Johann Steffens und Hinrich Hauschild, erinnerten an den Beginn der Planungen Anfang der 90er Jahre und dankten allen, die zum Gelingen der Anlage beigetragen haben. „Die Fachleute sind sprachlos, was wir hier in so kurzer Zeit aufgebaut haben“, berichtete Steffens nicht ohne Stolz. Die „Grüns“ seien gut gewachsen. Für Steffens und Hauschild ist es nach ihrer eigenen Aussage wichtig, daß sich den Golfsport hier jeder leisten kann.

Landrat Richard Wilke sieht in der Golfschule eine zusätzliche Bereicherung der Sportanlagen im Stader Landkreis. Er äußerte Achtung vor dem Mut, Idealismus und der Risikobereitschaft der Initiatoren.

Nach den Worten des Landrates soll Golf eine „unheilbare Krankheit“ sein. Sie lasse keinen mehr los, wenn der Bazillus ihn erst einmal gepackt habe. Weiter hob Wilke hervor: „Golfsport und Natur wiedersprechen sich nicht grundlegend.“ Bei richtiger Planung könnten beide nebeneinander existieren.

Als „Augenweide“ empfand Fredenbecks Samtgemeindebürgermeister Heinrich Klintworth die grüne Anlage. Er freute sich über die „natürliche Zone“ zwischen den Dörfern Fredenbeck und Deinste.

Die Golfschule liegt übrigens in der Fredenbecker Gemarkung. Auf der Deinster Seite soll die große 18-Loch-Anlage entstehen. Wenn alles einmal fertig ist, wird die Golfanlage rund um die Deinster Mühle etwa 130 Hektar groß sein. Erhalten werden darin viele unberührte Naturstücke.

Das Grundprinzip der Deinster Konzeption wertete ein Cuxhavener Golfvereinspräsident als ideal. „Hier haben alle Golffreunde eine Chance.“ Schulterklopfen und Lob von allen Seiten gab es für die beiden Initiatoren Johann Steffens und Hinrich Hauschild.

36 Gramm wiegt die kleine weiße Kugel, die mit verschiedenen Schlägern über die „Greens“ in Löcher „getrimmt“ werden muß. Daß das wohl schwerer ist, als es aussieht, demonstrierten erfahrene Golfspieler in Vorführungen.

Ein Schnupperkurs (2,5 Stunden) in der Deinster Golfschule kostet bei einer Teilnehmerzahl von sechs bis acht Personen je Teilnehmer 85 Mark. Gute Laune, Turnschuhe und sportliche Kleidung sind mitzubringen. Der Einzelunterricht ist für 60 Mark je knapper Stunde zu haben. Golftrainer Simon Fisher hilft allen Sportfreunden bei der Erlangung der Platzreife.

stung: Der Schreib- und Büroservice Dankers hat sich dem bundesweit tätigen Franchiseunternehmen DATAC angeschlossen. Er arbeitet als kompetenter Partner für Kontierung, Datenerfassung und EDV-Auswertung (keine Rechts- und Steuerberatung). Folgende Dienstleistungen können jetzt zu sehr günstigen Preisen angeboten werden:

Weiterhin im Angebot bleibt

sen wird, daß n
benden und F
Privatpersonen
kommen sind.

Die Büroserv
die Entgegenna
Post und Telef
onsmaterialvers
von Direkt-We
einbarung von
und vieles me
weiter angebote

Zu Arzt- und Zahnarztpraxis gehört eine Apotheke. So sahen es Gemeinde und Einwohnerschaft in Dollern. Apothekerin Anke Liepert erfüllte diesen Wunsch und machte sich in dem Neubau Am Buschteich 23a mit der Apotheke „Am Buschteich“ selbständig. Die gebürtige Krefelderin hat in Braunschweig studiert und danach im norddeutschen Raum Vertretungen gemacht. Dollern gefiel der jungen Apothekerin auf Anhieb. Die neue Apotheke verfügt über Räume von 140 Quadratmeter Grundfläche. Der große Verkaufsraum ist hell und freundlich. Neben Arzneien werden Körper- und Kinderpflegemittel, Kosmetika und Produkte für gesunde Ernährung angeboten. Foto: Wulf

Die Freiburger Hausfrauen können aufatmen. E
Heißmangel im Ort. Die gelernte Verkäuferi
Renate von Bargen, hat den Sprung in die Selbs
Zusammen mit ihrer Mitarbeiterin Rita Müller sorg
Wäsche in den Räumen der ehemaligen Heißmang
Freiburger Gartenstraße. Täglich wird Mangelwä
und 12.00 Uhr und von 14.00 bis 17.00 Uhr angenor